

Das Markgräflerland

Beiträge zu seiner Geschichte und Kultur

Herausgegeben von der Arbeitsgemeinschaft Markgräflerland für Geschichte
und Landeskunde e. V. und dem Hebelbund Müllheim e. V.
Verlagsort Schopfheim · Druck: Gg. Uehlin, Schopfheim

31. Jahrgang

Heft 2/3

1969

Land der Alemannen

Von Hermann Burte



Rhein bei Basel (v. H. Burte · Repr. Burte-Ges.)

Bei Basel biegt der Rhein in kühnem Bogen von Westen nach dem Norden ab; er sucht nicht mehr, wie einst, den alten Weg zum Mittelmeer; es zieht ihn nach der Nordsee, dem germanischen Meer. Im inneren Winkel des Bogens liegt ein schönes altes Stück alemannischen Landes, dessen Kern das Markgräflerland ist. Über der ebenen, tiefen Kiesschicht des Rheintales erheben sich sanfte, dünenhafte Lösshügel, rebenbewachsen; höher als diese wölben sich Kalkhügel, mit Reben, Korn, Gras üppig bepflanzt; und zuletzt zacken sich die granitene Berge des Schwarzwaldes in tiefem Blau über dem golden-grünen Vorlande empor und umrahmen eine herrliche Landschaft, wo ein Volk wohnt, dessen Grundstock die Alemannen sind, jener nordische Stamm, der nach der Völkerwanderung sich im

65